

Jahresbericht 2004 der Ges. 1. Reserve 1897

Das Jahr 2004 begann mit einem außergewöhnlich seltenen Ereignis. Am 15.01.04 waren unser allseits geschätzter Ehrenhauptmann Hans Eilers und seiner Ehefrau Lotte 60 Jahre verheiratet. Ihre Diamantene Hochzeit feierten sie am gleichen Tag im Kreise ihrer Familie und unserer Gesellschaft.

Am 16.01.04 fand unsere Jahreshauptversammlung im Vereinslokal „Frankenhof“ statt. Vorstandswahlen wurden nicht durchgeführt, trotzdem gab es viele Themen zu besprechen.

Unter reger Beteiligung unserer Kompanie wurde am 25.01.04 das Titularfest des Derendorfer Regimentes traditionell mit einem Festgottesdienst in der St. Dreifaltigkeits-Kirche abgehalten. Anschließend fanden wir uns zur Jahreshauptversammlung des Regimentes im Barbarasaal ein. Dabei wurde unser Ehrenmitglied Erich Wolf für seine 25jährige Regimentszugehörigkeit geehrt. Diesen Tag ließen wir mit einem gemeinsamen Mittagessen im Vereinslokal „Frankenhof“ ausklingen.

Die folgende Zeit verlief aus Schützensicht ruhig, trotzdem gab es in den Monatsversammlungen einiges vorzubereiten. So zum Beispiel unser Kompaniekönigsschiessen, welches am 12.06.04 auf dem Schießstand am Vogelsanger Weg stattfand.

Obwohl wir von Petrus im Stich gelassen wurden, denn er bescherte uns reichliche Regen- und sogar Hagelschauer, konnten wir zahlreiche Gäste und Freunde begrüßen, um gemeinsam unseren neuen Schützenkönig zu suchen. Zunächst stellten aber unsere Damen ihre Schießkünste unter Beweis und ermittelten ihre traditionelle „Kappeskönigin“. Mit einem sauberen Schuss gelang es Ulla Thessel, diesen Titel zu erringen. Ihre Wegbereiterinnen waren:

Rumpf:	Erna Carbone
Kopf:	Anneliese Siepenkothen
rechter Flügel:	Trude Sielisch
linker Flügel:	Brigitte Noack
Schweif:	Else Gärtner

Unser Preisvogel erfreute sich wieder großer Beliebtheit und wurde wie folgt gerupft:

Platte:	Franz Ballmann
Rumpf:	Friedhelm Klein
Kopf:	Andreas Horvath
rechter Flügel:	Oliver Krüger
linker Flügel:	Erna Carbone
Schweif:	Conny Kurkerewicz

Es nahte die Entscheidung im Königsschiessen. Zunächst waren folgende Pfandschützen erfolgreich:

Rumpf:	Willi Kallweit
Kopf:	Helmut Sitz
rechter Flügel:	Hans-Jürgen Heck
linker Flügel:	Volker Heck
Schweif:	Lothar Kurkerewicz

Anschließend wurde die Platte des Königsvogels angebracht und einige Kameraden lieferten sich einen spannenden Wettkampf um die Königswürde. Der 15te Schuss brachte die Entscheidung zugunsten unseres Fähnrichs und Schießmeisters Ingo Janowski. Sein Volltreffer machte ihn zum neuen Kompaniekönig der 1. Reserve. Nachdem er sein Glück realisiert hatte, ließ sich Ingo nicht lumpen und spendete Freibier für alle Anwesenden, um auf seinen Erfolg anzustoßen.

Unserem neuen König und auch allen anderen erfolgreichen Pfandschützen sei an dieser Stelle nochmals herzlich gratuliert.

Eine Woche später, am 19.06.04 trafen wir uns mit Kind und Kegel zum Familientag in der Gaststätte „Frieda's“. Bei gegrillten Köstlichkeiten und kühlen Getränken verbrachten wir einen stimmungsvollen Tag, welcher erst spät am Abend endete.

Beim Generalappell am 26.06.04, waren wir zahlreich vertreten und stimmten uns auf das bevorstehende Schützenfest ein. Dabei gab es Grund zum Jubeln, denn unser Kamerad Hugo Meckenstock stellte seine Schießkünste auf besondere Art unter Beweis. Er sicherte sich die Würde des Alterskönigs und alle Kameraden freuten sich mit ihm.

Nun stand der Jahreshöhepunkt, das Derendorfer Schützenfest vom 02.07.04 bis 05.07.04, unmittelbar vor der Tür. Zunächst trafen wir uns am 01.07.04 mit den Kameraden der Gesellschaften „Fürst Blücher“ und „Germania“ zur Schmückung unseres Vereinslokals „Frankenhof“.

Am 02.07.04 traten wir zum ersten Umzug und anschließender Serenade vor dem amtierenden Regimentskönig an. Danach konnten wir die Eröffnungsveranstaltung in der Festhalle genießen.

Den zweiten Umzug am 03.07.04 konnten wir wegen heftiger Regenschauer nicht beenden. Nachdem aber alle Schützen, mehr oder weniger durchnässt, in der Festhalle eingetroffen waren, begann das Schießen auf die Pfänder. Dabei sicherte sich unser junger Kamerad Christian Kurkerewicz den Kopf des Schülervogels. Am Abend wurden unser Alterskönig Hugo Meckenstock und seine Frau Leni geehrt, anschließend folgte der Ball der Kompaniekönigspaare.

Zum großen Festumzug am 04.07.04 traten wir in Kompaniestärke an und gaben bei der anschließenden Parade ein stattliches Bild ab. Nach dem Einmarsch in die Festhalle wurde das Schiessen fortgesetzt; dabei schoss der Kamerad Sascha Kamps den Kopf des Königsvogels.

Am Montag, den 05.07.04, besichtigten wir, zusammen mit unseren Frauen, die Brauerei Schumacher und ließen uns die Bierbraukunst erklären. Anschließend hatten wir ausreichend Gelegenheit, den edlen Gerstensaft zu probieren. Nach dem gemeinsamen Mittagessen mussten wir schweren Herzens den Rückweg antreten, denn die Schützenfesttage waren noch nicht zu Ende. Am Abend trafen wir uns erneut in der Festhalle zum Regimentskrönungsball, mit anschließendem Zapfenstreich und Feuerwerk.

Nach diesen anstrengenden Tagen war Erholung angesagt, welche viele Kameraden zu einer Urlaubsreise nutzten.

Am 10.08.04 waren unser Kamerad Lutz Brisbois und seine Ehefrau Inge 25 Jahre verheiratet. Ihre silberne Hochzeit feierten sie am 13.08.04 im Schützenhaus auf dem Rather Schützenplatz. Neben Familie und Freunden waren nicht nur unsere Gesellschaft, sondern auch viele weitere Schützen mit ihren Frauen anwesend. Es war ein sehr erlebnisreicher Abend mit vielen Darbietungen, Spaß und guter Laune, der unserem Jubelpaar sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Ein Jubiläum der besonderen Art feierten wir am 16.10.04 im Barbarasaal, denn zum 25sten Mal in Folge veranstalteten wir zusammen mit der Ges. 1. Jäger unseren gemeinsamen Krönungsball. Zu diesem Ereignis ließ es sich der Ehrenchef des Derendorfer Regimentes, Peter Justenhoven, nicht nehmen eine Laudatio zu halten, indem er auf die Entstehungsgeschichte der, für damalige Verhältnisse, revolutionären Idee zurückblickte. Danach fand er dankende Worte an die scheidenden Königspaare. Anschließend inthronisierte er das neue Königspaar der Ges. 1. Jäger und unseren neuen König Ingo Janowski mit seiner auserwählten Königin Brigitte Noack. Für sehr viel Unterhaltung sorgten die „Swinging Fanfares“, das Regiments-Tambourcorps Derendorf, die Musikkapelle „Frohsinn Norf“ und die „Düssel-Tönnchen“ mit einer witzigen Tanzeinlage. Begleitet von der Band „Duo Pruß“ konnten wir anschließend ausgiebig das Tanzbein schwingen.

Bereits am nächsten Morgen hatte das nun amtierende Königspaar Ingo Janowski und Brigitte Noack zum traditionellen Königsfrühschoppen im Vereinslokal „Frankenhof“ eingeladen. Nachdem auch die erfolgreichen Pfandschützen für ihre Erfolge geehrt wurden, verbrachten wir einen stimmungsvollen Tag.

Am Volkstrauertag, dem 14.11.04, gedachten wir auf dem Nordfriedhof unserer verstorbenen Kameraden.

Zum traditionellen Weckmannschiessen trafen wir uns am 20.11.04 in der Gaststätte „Piefedeckel“.

Die harmonische Weihnachtsfeier der großen Reservefamilie am 11.12.04 im Vereinslokal „Frankenhof“ bildete einen gelungenen Jahresabschluss.

Im Jahre 2004 konnten wir mit den Kameraden Dieter Jacobi und Mark Schönen neue Vereinsmitglieder gewinnen. Aber wie so oft im Leben lagen Freud und Leid nah beieinander. So mussten wir leider vom Kameraden Manfred Laser und von unserem Ehrenmitglied Erich Wolf für immer Abschied nehmen. Ihnen, sowie allen anderen verstorbenen Kameraden werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Zum Abschluss dieses Berichtes möchte ich mich im Namen aller Kameraden ganz besonders bei unseren Frauen bedanken, welche mit ihrer maßgeblichen Unterstützung erneut dazu beigetragen haben, dass wir wieder auf ein schönes Schützenjahr zurückblicken können. Aber auch allen Freunden und Sponsoren gilt unser Dank, verbunden mit dem Wunsch, dass wir auch im neuen Jahr die Kameradschaft weiter pflegen und viel Freude miteinander haben werden. Gründe zum Feiern werden sicherlich ausreichend vorhanden sein. Insofern wünsche ich uns allen ein frohes und vor allem gesundes Schützenjahr 2005.

Jürgen Noack
1. Schriftführer